

Vertretungslehrer: Informationen - Wer kann helfen?

Beitrag von „Martin Dreyer“ vom 6. Juni 2022 10:59

Guten Tag,

ich bin einige Jahre Lehrer an einer Erzieherfachschule in Berlin. Nun bekam ich die Anfrage ob ich als **Vertretungslehrer** an einer staatlichen Schule tätig werden will. Es gab zwei Bewerbungsgespräche und Besuche in der betreffenden Schule. Ich habe Pädagogik, Soziologie, Sozialpädagogik und Psychologie in Köln studiert. Abschluss: Diplompädagogik.

Gibt es jemanden in diesem Forum der als **Vertretungslehrer** bereits gearbeitet hat?

Mir kam nun folgendes zu Ohren, aber ich kann dazu keinerlei Informationen finden. Wer kann das bestätigen, bzw. negieren?

1. Vertretungslehrer in Berlin müssen sich zu den Ferienzeiten immer arbeitslos melden, weil ihre Verträge immer nur auf tatsächliche Unterrichtszeit befristet werden. In der Zeit beziehen sie auch nur Arbeitslosengeld. Stimmt das wirklich?
2. Der Status des Vertretungslehrers im Kollegium ist eher so, dass diese nicht als vollwertige Lehrer angesehen werden. Unliebsame Aufgaben werden gerne an Vertretungslehrer abgegeben. Stimmt das wirklich?
3. Die Bezahlung der Vertretungslehrer liegt unter dem der "normalen" Lehrer. Ich kann zu diesem Punkt aber keine valide Informationen finden. Stimmt das wirklich?

Danke für jeden Form von Antwort. Ich muss mich in dieser Woche entscheiden.